

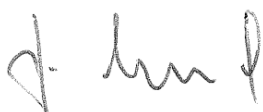
EINLADUNG

**zur 8. Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Recklinghausen
in der XVII. Wahlperiode
am Donnerstag, dem 24.11.2022, 15:00 Uhr
im Raum 103 (Großer Sitzungssaal des Rathauses),
Rathausplatz 3/4, 45657 Recklinghausen**

TAGESORDNUNG

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Seniorenbeirates vom 22.06.2022
Drucksache Nr. 0675/2022
2. Vorstellung der Anti-Rost-Initiative
Mündlicher Bericht von Frau Richter und Herrn Schübel
3. Vorstellung Herr Kröck, Intendant der Ruhrfestspiele
Mündlicher Bericht
4. Bericht des Vorstands
5. Berichte aus den Arbeitskreisen
6. Terminänderung Seniorenforum 2023
Drucksache Nr. 0677/2022
7. Mittelaufstellung für Aufwendungen des Seniorenbeirates der Stadt Recklinghausen
für das Jahr 2022 zum Stichtag 31.10.2022
Drucksache Nr. 0678/2022
8. Einstellung einer personellen Unterstützung aus dem Bundesfreiwilligendienst für
den Seniorenbeirat
Drucksache Nr. 0679/2022
9. Mündlicher Bericht der Verwaltung zum Stand der Anträge
10. Mitteilungen und Anfragen

Recklinghausen, 09.11.2022



Fleck
Vorsitzender

Stadt Recklinghausen
Bürgermeister
50 - Soziales und Wohnen

Drucksache
Nr. 0675/2022

Recklinghausen, 09.11.2022

Sitzungsvorlage für die öffentliche Sitzung

Seniorenbeirat (24.11.2022)

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Seniorenbeirates vom 22.06.2022

1. Beschlussvorschlag:

Der Seniorenbeirat genehmigt die Niederschrift der Sitzung vom 22.06.2022

2. Sachverhalt:

Siehe Anlage

Der Vorsitzende, Herr Fleck, begrüßt die Sitzungsteilnehmer*innen sowie die Pfarrerin Frau Ilona Klaus vom Evangelischen Kirchenkreis Recklinghausen.

Er stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung mit Tagesordnung form- und fristgerecht zugesandt wurde und der Seniorenbeirat beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilt Herr Dr. Sanders mit, dass Herr Andre Fechner erkrankt ist und somit der Tagesordnungspunkt 3 entfallen muss.

Ebenfalls noch vor Eintritt in die Tagesordnung bittet Herr Krakowiak, dass der Tagesordnungspunkt „Nummerierung von Ruhebänken im öffentlichen Raum“ vorgezogen wird. Herr Fleck beantragt, dass die Tagesordnungspunkte 7 (Bericht des Vorstandes) und 8 (Berichte aus den Arbeitskreisen) direkt nach der Vorstellung von Pfarrerin Ilona Klaus behandelt werden.

Im Einvernehmen mit den Mitgliedern des Seniorenbeirates wird die Tagesordnung, wie aus der beratenden Fassung hervorgeht, umgestellt.

Tagesordnung
(- in der beratenen Fassung -)

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Seniorenbeirates vom 30.03.2022
Drucksache Nr. 0335/2022
2. Vorstellung Pfarrerin Ilona Klaus
Evangelischer Kirchenkreis Recklinghausen
Mündlicher Bericht
3. Bericht des Vorstands
4. Berichte aus den Arbeitskreisen
5. Nummerierung von Ruhebänken im öffentlichen Raum (Rettungspunkte) Beendigung des Projekts
Drucksache Nr. 0344/2022
6. Beibehaltung des Budgets für den Seniorenbeirat
Drucksache Nr. 0336/2022
7. Sitzungstermine 2023
Drucksache Nr. 0337/2022
8. Mündlicher Bericht der Verwaltung zum Stand der Anträge
9. Mitteilungen und Anfragen

1. **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Seniorenbeirates vom 30.03.2022**
- Drucksache Nr. 0335/2022 -

Beschluss:

Der Seniorenbeirat genehmigt die Niederschrift der Sitzung vom 30.03.2022.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

2. **Vorstellung Pfarrerin Ilona Klaus**
Evangelischer Kirchenkreis Recklinghausen
Mündlicher Bericht

Pfarrerin Frau Klaus berichtet über ihre Arbeit als Pfarrerin für Seelsorge im Alter und Quartiersentwicklung. Anschließend beantwortet sie Fragen der Sitzungsteilnehmer*innen.

3. **Bericht des Vorstands**

Herr Fleck, Frau Werth und Herr Jandt berichten von der Arbeit des Vorstandes.

4. **Berichte aus den Arbeitskreisen**

Die Arbeitskreissprecher*innen berichten von ihrer Arbeit in den einzelnen Arbeitskreisen:

Frau Grewing für den AK Medien

Herr Dr. Apel für den AK Kultur

Herr Herrmann für den AK Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr

Herr Jandt für den AK Soziales

5. **Nummerierung von Ruhebänken im öffentlichen Raum (Rettungspunkte) Beendigung des Projekts**
- Drucksache Nr. 0344/2022 -

Beschluss:

Der Seniorenbeirat beschließt das Projekt Nummerierung von Ruhebänke im öffentlichen Raum (Rettungspunkte) zu beenden und nicht weiter zu verfolgen.

Summe der Folgekosten: Keine

Termin für die Beschlussdurchführung: 22.06.2022

Verantwortlich: Herr Beigeordneter Dr. Sanders

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

6. **Beibehaltung des Budgets für den Seniorenbeirat
- Drucksache Nr. 0336/2022 -**

Beschluss:

Der Seniorenbeirat beschließt den Antrag auf Beibehaltung des Budgets in Höhe von 15.000,00 € für das Haushaltsjahr 2023 und die Folgejahre an den Rat der Stadt Recklinghausen weiterzuleiten.

Summe der Folgekosten: Keine
Termin für die Beschlussdurchführung: 22.06.2022
Verantwortlich: Herr Beigeordneter Dr. Sanders

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

7. **Sitzungstermine 2023
- Drucksache Nr. 0337/2022 -**

Beschluss:

Der Seniorenbeirat nimmt die nachstehenden Sitzungstermine und den Termin für das Seniorenforum für das Jahr 2023 zur Kenntnis:

23.02.2023
14.06.2023
16.11.2023

jeweils um 15:00 Uhr im Rathaus, Raum 103.

Das Seniorenforum findet am 20.09.2023 um 14:00 Uhr statt, der Ort wird noch bekanntgegeben

Termin für die Beschlussdurchführung: 22.06.2022
Verantwortlich: Herr Beigeordneter Dr. Sanders
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

8. **Mündlicher Bericht der Verwaltung zum Stand der Anträge**

Frau Fröhlich berichtet, dass die Pilotphase der neuen Linienführung der Vestischen im August endet. Der Ausschuss für Verkehr, Tiefbau und Mobilität wird in seiner Sitzung am 25.08.2022 eine Entscheidung treffen, ob die Linienführung bestehen bleibt oder wieder geändert wird. Der Prüfauftrag des Seniorenbeirates auf Einrichten einer neuen Bushaltestelle „Campus Blumenthal/Gleiwitzer Straße“ wird in diese Entscheidung einfließen.

Frau Fröhlich teilt mit, dass der Antrag auf Absenkungen der Bordsteine im Stadtgebiet (Drucksache Nr. 0076/2022) Gegensand bei den Etatberatungen war und Ende des Jahres im Zuge der Budgetberatungen behandelt wird. Frau Fröhlich wird den Seniorenbeirat zu gegebener Zeit über den Stand der beiden Anträge informieren.

9. Mitteilungen und Anfragen

Das geplante Familienbüro der Stadtverwaltung wird nun in der Große-Geld-Straße realisiert. Der Seniorenbeirat wird dort stundenweise Beratung anbieten und hofft, dass der Zulauf dort größer ist als am momentanen Standort.

Auf die Frage nach der momentanen Situation an den Flüchtlingsstandorten berichtet Herr Dr. Sanders, dass von den 100 ukrainischen Flüchtlingen, die in Recklinghausen aufgenommen wurden. Ca. 400 bereits in Wohnungen untergebracht wurden. Da der Zustrom stoppt, wird die Vestlandhalle nicht mehr als Unterkunft benötigt, die Kuniberg Sporthalle wird ebenfalls freigezogen. Ab dem 01.07.2022 bekommen die Flüchtlinge Leistungen vom Jobcenter der Stadt. Dieser Rechtskreiswechsel wurde gut vorbereitet und wird allem Anschein nach problemlos gelingen.

Herr Fleck beendet die heutige Sitzung um 17.15 Uhr.

gez.
Fleck
Vorsitzender

gez.
Fröhlich
Schriftführerin

Stadt Recklinghausen
Bürgermeister
50 - Soziales und Wohnen

Drucksache
Nr. 0677/2022

Recklinghausen, 09.11.2022

Sitzungsvorlage für die öffentliche Sitzung

Seniorenbeirat (24.11.2022)

Terminänderung Seniorenforum 2023

1. Beschlussvorschlag:

Der Seniorenbeirat nimmt den geänderten Termin für das Seniorenforum 2023 zur Kenntnis. Das Seniorenforum findet am **01.06.2023 um 14:00 Uhr** im Bürgerhaus Süd statt.

Summe der Folgekosten: Keine

Termin für die Beschlussdurchführung: 24.11.2022

Verantwortlich: Herr Beigeordneter Dr. Sanders

2. Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Keine

3. Sonstige Auswirkungen:

Keine

4. Belange des Klimaschutzes, Belange der Klimaanpassung:

Keine

Dr. Sanders Beigeordneter	gez. Dr. Sanders <hr/> Unterschrift
------------------------------	--

Stadt Recklinghausen
Bürgermeister
50 - Soziales und Wohnen

Drucksache
Nr. 0678/2022

Recklinghausen, 09.11.2022

Sitzungsvorlage für die öffentliche Sitzung

Seniorenbeirat (24.11.2022)

Mittelaufstellung für Aufwendungen des Seniorenbeirates der Stadt Recklinghausen für das Jahr 2022 zum Stichtag 31.10.2022

1. Beschlussvorschlag:

- a) Der Seniorenbeirat nimmt die beigefügte Aufstellung über die vom Rat für das Jahr 2022 zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel und die Mittelverwendung zum Stichtag 31.10.2022 zur Kenntnis.
- b) Der Seniorenbeirat nimmt zur Kenntnis, dass das vom Rat verabschiedete Budget von insgesamt 15.000 € um 422,76 € überschritten wurde und die Überziehung des Budgets zu Lasten des Budgets 2023 geht.

Summe der Folgekosten: Keine

Termin für die Beschlussdurchführung: 24.11.2022

Verantwortlich: Beigeordneter Dr. Sanders

2. Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Keine

3. Sonstige Auswirkungen:

Keine

4. Belange des Klimaschutzes, Belange der Klimaanpassung:

Keine

Dr. Sanders Beigeordneter	gez. Dr. Sanders <hr/> Unterschrift
------------------------------	--

5. Sachverhalt:

In der Produktgruppe 005343003 wurden die Haushaltsmittel für das Jahr 2022 vom Rat auf 15.000,00 Euro festgelegt.

Zum Stichtag 31.10.2022 wurde das Budget bereits um 422,76 € überschritten. In einem gemeinsamen Gespräch mit dem Bürgermeister, dem FB 50 und dem Vorstand des Seniorenbeirates wurde vereinbart, dass eine Überziehung des Budgets zu Lasten des Budgets 2023 geht.

Eine Übersicht über die zum Stichtag 31.10.2022 verausgabten Haushaltsmittel ist als Anlage beigefügt.

Ausgaben des Seniorenbeirates im Jahr 2022 (Stand 31.10.2022)	
Gesamtbudget 2022	15.000,00 €
Ausgaben	
Zeitung des Seniorenbeirates RE-SOLUT	
Anteil Druckkosten	750,00 €
Büromaterial Herr Mebus	228,42 €
Briefmarken für den Versand der RE-SOLUT Frau Grewing	17,90 €
Postversand und weiteres Herr Herrmann	269,28 €
Aufwandsentschädigung für die Erstellung der RE-SOLUT Herr Mebus	600,00 €
Recherche für einen Artikel Frau Grewing	12,00 €
Mehrausgabe (farbiges Deckblatt) Jubiläumsausgabe RE-SOLUT	252,96 €
Reisekosten/Fortbildung	
Seminar LSV, Reisekosten	9,00 €
Fachtag Forum Seniorenarbeit Teilnahmegebühr Frau Duhme und Herr Jandt	100,00 €
Geschäftsausgaben	
Besuchsdienst "Gemeinsam statt Einsam" (Projekt des Seniorenbeirates)	
Handy Guthaben für das Handy des Besuchsdienstes "Gemeinsam statt Einsam"	15,00 €
Präsente für die Ehrenamtlichen des Besuchsdienstes	68,40 €
Dankeschön Kaffeetrinken für die Ehrenamtlichen des Besuchsdienstes	250,00 €
"Dankeschön" für die Referentin einer Schulung der Ehrenamtlichen	8,99 €
Gestaltung und Druck von Flyern und Werbematerial	
Designerin Frau Wendt (Gestaltung eines neuen Logos, Flyern und Werbematerial)	4.021,67 €
Druck von Visitenkarten für Mitglieder des Seniorenbeirates	449,35 €
Druck des neuen Flyers des Seniorenbeirates	494,19 €
Druck des neuen Flyers "Gemeinsam statt Einsam"	410,51 €
Plakate	77,35 €
Blöcke mit Logo	652,58 €
Kugelschreiber mit Logo	1.066,35 €
Haftnotizen	1.141,33 €
runde Haftaufkleber	484,63 €
Anschaffungen	
Roll-Ups und Beachflag	1.191,19 €
Klappwagen	249,00 €
Transportkarre	34,99 €
Verbandstasche für Fahrten des Arbeitskreises Kultur	6,95 €
Tapeziertisch	59,99 €
Sonstige Ausgaben	
Dankeschön Abend im Restaurant Herzlich (alle Mitglieder des Seniorenbeirates)	490,00 €
Zoom Lizenz	166,48 €

Druckerpatronen und Kopierpapier für den Vorstand	222,61 €
Haftpflichtversicherung für alle Mitglieder des Seniorenbeirates	755,06 €
Führung und Eintritt Kunsthalle	82,50 €
Führung Institut für Stadtgeschichte	55,00 €
KSR (Aufbau für die Podiumsdiskussion im April 2022)	529,08 €
Spende an den Moscheeverein	100,00 €
Kondolenzspende zum Tod eines ehemaligen Seniorenbeiratsmitglieds	100,00 €
Gesamt:	15.422,76 €
Rest:	-422,76 €
<i>Nachrichtlich(diese Druckkosten werden zusätzlich übernommen)</i>	
<i>Druckkosten RE-SOLUT nachrichtlich März 2022</i>	2.696,20 €
<i>Druckkosten RE-SOLUT nachrichtlich Mai 2022</i>	2.696,20 €
<i>Druckkosten RE-SOLUT nachrichtlich September 2022</i>	2.949,16 €
Gesamt	8.341,56 €

Hinweis: Am Stichtag 31.10.2022 hat der Seniorenbeirat sein vom Rat verabschiedetes Budget von insgesamt 15.000 € um 422,76 € überschritten. In einem gemeinsamen Gespräch mit dem Bürgermeister, dem FB 50 und dem Vorstand des Seniorenbeirates wurde vereinbart, dass eine Überziehung des Budgets zu Lasten des Budgets 2023 geht.

Stadt Recklinghausen
Bürgermeister
50 - Soziales und Wohnen

Drucksache
Nr. 0679/2022

Recklinghausen, 09.11.2022

Sitzungsvorlage für die öffentliche Sitzung

Seniorenbeirat (24.11.2022)

Einstellung einer personellen Unterstützung aus dem Bundesfreiwilligendienst für den Seniorenbeirat

1. Beschlussvorschlag:

Der Seniorenbeirat beauftragt den Vorstand und die Verwaltung, beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben einen Antrag auf Anerkennung als Einsatzstelle im Bundesfreiwilligendienst zu stellen, um eine*n Freiwillige*n als personelle Unterstützung für den Seniorenbeirat einstellen zu können.

Summe der Folgekosten: Keine

Termin für die Beschlussdurchführung: 24.11.2022

Verantwortlich: Beigeordneter Herr Dr. Sanders

2. Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Keine

3. Sonstige Auswirkungen:

Keine

4. Belange des Klimaschutzes, Belange der Klimaanpassung:

Keine

Dr. Sanders Beigeordneter	gez. Dr. Sanders <hr/> Unterschrift
------------------------------	--

5. Sachverhalt:

In der Sitzung des Seniorenbeirates am 30.03.2022 hat der Seniorenbeirat über die Einstellung einer personellen Unterstützung auf 450 € (seit Oktober 2022 520 €) Basis für den Seniorenbeirat bei Schreibarbeiten, Organisation von Veranstaltungen und vielen anderen Aufgaben (Drucksache Nr.: 0175/2022) beraten. Abweichend vom Beschlussvorschlag hat der Seniorenbeirat beschlossen, dass der Antrag zunächst zurückgestellt wird.

Der Vorstand des Seniorenbeirates hat inzwischen in einem Gespräch mit der Verwaltung vorgeschlagen, anstelle einer Honorarkraft auf 520 € Basis eine*n Bundesfreiwilligendienstler*in (Bufdi) für ein Jahr in Vollzeit einzustellen, der grundsätzlich aus dem Budget des Seniorenbeirates zu bezahlen ist.

In einem ersten Schritt muss die konkrete Einsatzstelle vom Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben anerkannt werden. Dafür wird der Vorstand des Seniorenbeirates eine Tätigkeitsbeschreibung der angedachten Stelle erstellen. Die Verwaltung wird den entsprechenden Antrag beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben stellen.

Durch die Anerkennung als Einsatzstelle im Bundesfreiwilligendienst entstehen keine Kosten. Die haushaltswirtschaftlichen Auswirkungen durch die Einstellung eines/ einer Freiwilligen werden in einer der nächsten Sitzungen detailliert aufgelistet.